

Pressemitteilung vom 26. September 2018

## 63. Internationaler DWV-Kongress Tagung Ökologischer Weinbau am 6. November 2018

Pressekontakt:  
Wiltrud Lubs  
Fon 0228 94 93 25 - 11  
Fax 0228 94 94 25 23  
info@dwv-online.de  
www.dwv-online.de

Vom 4. bis 6. November veranstaltet der Deutsche Weinbauverband e.V. (DWV) zeitgleich zur Technikkmesse INTERVITIS INTERFRUCTA HORTITECHNICA 2018 in Stuttgart den 63. Internationalen DWV-Kongress. Der Kongress steht im Zeichen von „Weinbau 4.0“, also den Chancen und Risiken der Digitalisierung, befasst sich aber auch mit den Folgen des Klimawandels.

Beide Themenkomplexe nehmen auch Einfluss auf den ökologischen Weinbau, der in Deutschland eine immer größere Rolle spielt. In Rheinland-Pfalz werden mittlerweile (Stand 2017) mehr als zehn Prozent der Weinbauflächen nach den Richtlinien des ökologischen Weinbaus bewirtschaftet. Auch auf internationaler Ebene kommt dem Ökoweinbau eine wichtige Rolle zu. In den drei größten Weinbaunationen Europas (Spanien, Frankreich und Italien) werden derzeit mehr als 300.000 Hektar ökologisch bewirtschaftet.

Der DWV richtet die Tagung „Ökologischer Weinbau“ zusammen mit dem Bundesverband ökologischer Weinbau ECOVIN aus. Schwerpunktmäßig beleuchtet die Tagung Themen wie Biodiversität, Klimaschutz, Pflanzenschutz und Markt.

Weitere Informationen zum Kongress und den Link zur Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite unter [www.dwv-kongress.de](http://www.dwv-kongress.de) oder unserer Kongress-App [www.lineupr.com/dwv/kongress](http://www.lineupr.com/dwv/kongress). Buchen Sie noch bis zum 30. September Ihr Kongressticket zum Frühbuchervorteil von 80,00 €, ab dem 1. Oktober kostet das Ticket 95,00 €. Das Kongressticket berechtigt auch zum ganztägigen Eintritt in die INTERVITIS INTERFRUCTA HORTITECHNICA.

### Programmübersicht

- 14:00 Uhr **Begrüßung**  
Ralph Dejas, ECOVIN Bundesverband ökologischer Weinbau e.V.  
Prof. Dr. Randolf Kauer, Hochschule Geisenheim University
- 14:05 Uhr **Keynote**  
Jan Plagge, Präsident IFOAM-EU und Bioland
- 14:30 Uhr **Wildbienen im Weinberg – Vorkommen, Förderungsmöglichkeiten und der Nutzen von Bioweinbau und Blühflächen**  
Deniz Uzman, Hochschule Geisenheim University

- 14:50 Uhr **Partnership für Biodiversity**  
Dr. Kerstin Fröhle, Bodenseestiftung
- 15:10 Uhr **PIWIs 2.0 – Die nächste Rebsortengeneration aus der Resistenzzüchtung**  
Prof. Dr. Reinhard Töpfer und Dr. Oliver Trapp, Julius Kühn-Institut, Geilweilerhof, Siebeldingen
- 15:30 Uhr **Pause**
- 16:00 Uhr **Situation und Möglichkeiten zur Kupferreduzierung in Norditalien**  
Luisa Mattedi, Fondazione Edmund Mach di San Michele all'Adige
- 16:20 Uhr **Ausgekupfert? – Ergebnisse zur Kupferminimierung aus dem EU-Projekt CO-FREE**  
Dr. Annegret Schmitt, Julius Kühn-Institut Darmstadt, Institut für biologischen Pflanzenschutz
- 16:40 Uhr **Einsatz von Pflanzenkohle in der Kompostherstellung und im Weinbau: Ergebnisse erster Feldversuche und Effekte auf das Bodenleben**  
Prof. Dr. Claudia Kammann, Hochschule Geisenheim University
- 17:00 Uhr **Podiumsdiskussion: Chancen und Herausforderungen am Markt mit Biowein**  
  
Moderation: Dr. Hermann Pilz, Meininger Verlag  
  
Gesprächspartner.  
  - Steffen Christmann, Verband Deutscher Prädikats- und Qualitätsweingüter
  - Bernd Kreis, Weinhandlung Kreis Stuttgart
  - Peter Riegel, Riegel Bioweine
  - Prof. Dr. Gergely Szolnoki, Hochschule Geisenheim University
  - Tobias Zimmer, Weingut Hirschhof
- 18:15 Uhr **Ende der Tagung**

